

MEISTER FÜR VERANSTALTUNGSTECHNIK (IHK) BÜHNE/STUDIO | HALLE | BELEUCHTUNG

ALLGEMEIN

Der staatlich anerkannte, bundeseinheitliche Weiterbildungslehrgang „Meister für Veranstaltungstechnik“ wurde 1997 als Reaktion auf die Veränderungen in der Medien-, Kultur- und Freizeitbranche geschaffen. Der technologische Wandel, veränderte Formen der Organisation und völlig neue Arbeitsbereiche außerhalb der klassischen Tätigkeit für Theater, Film und Fernsehen fordern veränderte Lehrinhalte. Technische und technisch-künstlerische Tätigkeiten für Theater, Rundfunkanstalten, Musicals, Events, Tagungshäuser, Messen und andere Arbeitsorte wurden unter dem neuen Begriffsdach der „Event- und Veranstaltungstechnik“ zusammengefasst.

Meister für Veranstaltungstechnik können hier als Spezialisten Führungsaufgaben übernehmen und Verantwortung tragen. Die Event-Akademie bietet alle Voraussetzungen für eine effektive und erfolgversprechende Weiterbildung: langjährige Erfahrung in der Durchführung von Meisterlehrgängen, qualifizierte Dozenten aus der Praxis und enge Zusammenarbeit mit den Partnerbetrieben der Kulturproduktion. Exkursionen runden die theoretische Ausbildung ab.

Es bestehen noch bis 31.12.2019 zwei parallellaufende Prüfungsordnungen:

- *die Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss "Geprüfter Meister für Veranstaltungstechnik/Geprüfte Meisterin für Veranstaltungstechnik" in den Fachrichtungen Bühne/Studio, Beleuchtung, Halle, vom 26. Januar 1997 und*
- *die Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Fortbildungsabschluss Geprüfter Meister für Veranstaltungstechnik/Geprüfte Meisterin für Veranstaltungstechnik, vom 21. August 2009*

Beide alte Verordnungen treten am 31.12.2019 außer Kraft.

Ab 01. Januar 2020 tritt eine novellierte Prüfungsordnung in Kraft.

Bitte beachten Sie:

für Teilnahme an Kursen mit Start im Jahr 2020 müssen Sie schon im Jahr 2019 den Antrag auf Zulassung zur Fortbildungsprüfung nach alter Verordnung bei der IHK stellen.

Dann kann die Prüfung noch in den Jahren 2021 und 2022 abgelegt werden.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter in der Veranstaltungstechnik, welche die Zulassung zur Meister-Prüfung erworben haben.
Mitarbeiter, die im Bereich der Veranstaltungstechnik mehrjährig tätig sind.

Wer die Vorbereitung und Prüfung einer zweiten Fachrichtung anstrebt, kann im letzten Block mit ca. 8 – 10 Tagen die spezielle Betriebstechnik der FR separat buchen. Weitere Vorbereitungsstunden im laufenden Kurs auf Anfrage!

LEHRGANGSZIEL

Ziel des praxisnahen Vorbereitungslehrgangs und der Prüfung ist der Nachweis der Qualifikation zum „Meister für Veranstaltungstechnik“ und damit die Befähigung folgende Aufgaben als Führungskraft in den ihm übertragenen Bereichen wahrzunehmen:

- Technische Leitung von kleinen und mittleren veranstaltungstechnischen Betrieben
- Leiten von Fachbereichen
- Leiten von Produktionsteams
- Das Planen, Betreuen und Durchführen von Veranstaltungen
- Das Planen und Einrichten von Anlagen und Arbeitsstätten, die Mitarbeiterführung, die Überwachung der Kostenentwicklung und der Arbeitssicherheit u.v.m.

HINWEIS!

Vorbereitungskurse für die mathematischen Grundlagen können Sie vorgeschaltet buchen, wir bieten im Juli und September 2018 einen Lehrgang an.

Bitte bereiten Sie sich auf die mathematischen Grundlagen vor.

Weitere Ergänzungsstunden können vor Ort direkt beim Dozenten gebucht werden. Die Literaturliste wird zum gleichen Zeitraum verschickt.

Eine Anmeldung zum Lehrgang beinhaltet nicht die Anmeldung zur Fortbildungsprüfung. Diese müssen Sie zeitgleich bei der IHK Karlsruhe einreichen. Nach Prüfung der Unterlagen erhalten Sie von der IHK einen gesonderten Bescheid.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

1. Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der der Fachrichtung, in der die Prüfung abgelegt werden soll, zugeordnet werden kann. Danach eine mind. zweijährige dem angestrebten Abschluss entsprechende Berufspraxis

oder

2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten gewerblich-technischen oder handwerklichen Ausbildungsberuf und danach eine dem angestrebten Abschluss entsprechende Berufspraxis, die unter Anrechnung der Ausbildungsverordnung mind. sechs Jahre beträgt. Bei der Zulassung zur Prüfung für die FR Beleuchtung und Halle muss die Qualifikation als Elektrofachkraft vorhanden sein.

sowie

den Erwerb berufs- und arbeitspädagogischer Kenntnisse gemäß der Ausbilder-Eignungsverordnung (Ausbildereignungsschein) nachweist.

Abweichend von den oben genannten Voraussetzungen kann zur Prüfung in den Prüfungsteilen auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass er berufspraktische Qualifikationen erworben hat, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.





Für alle Belange bezüglich der Prüfungsabwicklung ist ausschließlich die IHK in Karlsruhe zuständig. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte direkt an Frau Götz von der Prüfungsabteilung. Sie ist erreichbar unter Tel. 0721/174-226 oder per E-Mail heike.goetz@karlsruhe.ihk.de

LEHRGANGSINHALTE*

In den Fachrichtungen (FR) -Bühne/Studio-, -Beleuchtung-, -Halle-

MODUL I: Ausbildung der Ausbilder -AEVO

Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen

- ✓ Vorteile und Nutzen betrieblicher Ausbildung darstellen und begründen
- ✓ Mitwirkung bei den Planungen und Entscheidungen hinsichtlich des betrieblichen Ausbildungsbedarfs auf der Grundlage der rechtlichen, tarifvertraglichen und betrieblichen Rahmenbedingungen
- ✓ Strukturen des Berufsbildungssystems und seine Schnittstellen darstellen
- ✓ Ausbildungsberufe für den Betrieb auswählen und dies begründen
- ✓ Eignung des Betriebes für die Ausbildung in dem angestrebten Ausbildungsberuf prüfen sowie, ob und inwieweit Ausbildungsinhalte durch Maßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte (Ausbildung im Verbund, überbetriebliche Ausbildung oder andere geeignete Maßnahmen), vermittelt werden können
- ✓ Möglichkeiten des Einsatzes von auf die Berufsausbildung vorbereitenden Maßnahmen einschätzen
- ✓ Im Betrieb die Aufgaben der an der Ausbildung Mitwirkenden unter Berücksichtigung ihrer Funktionen und Qualifikationen abstimmen

Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

- ✓ Erstellen eines betrieblichen Ausbildungsplans
- ✓ Möglichkeiten der Mitwirkung und Mitbestimmung der betrieblichen Interessenvertretungen in der Berufsbildung berücksichtigen
- ✓ Kooperationsbedarf ermitteln und sich inhaltlich sowie organisatorisch mit den Kooperationspartnern, insbesondere der Berufsschule, abstimmen
- ✓ Kriterien und Verfahren zur Auswahl von Auszubildenden auch unter Berücksichtigung ihrer Verschiedenartigkeit anwenden
- ✓ Berufsausbildungsvertrag vorbereiten und die Eintragung des Vertrages bei der zuständigen Stelle veranlassen
- ✓ Möglichkeiten prüfen, ob Teile der Berufsausbildung im Ausland durchgeführt werden können

Ausbildung durchführen

- ✓ Lernförderliche Bedingungen und eine motivierende Lernkultur schaffen
- ✓ Rückmeldungen geben und empfangen
- ✓ Probezeit organisieren, gestalten und bewerten

- ✓ Aus dem betrieblichen Ausbildungsplan und den berufstypischen Arbeits- und Geschäftsprozessen betriebliche Lern- und Arbeitsaufgaben entwickeln und gestalten
- ✓ Ausbildungsmethoden und –medien zielgruppengerecht auswählen und situationsspezifisch einsetzen
- ✓ Auszubildende bei Lernschwierigkeiten durch individuelle Gestaltung der Ausbildung und Lernberatung unterstützen





- ✓ Ausbildungsunterstützende Hilfen
- ✓ Zusätzliche Ausbildungsangebote
- ✓ Soziale und persönliche Entwicklung fördern, Konflikte rechtzeitig erkennen
- ✓ Interkulturelle Kompetenzen fördern

Ausbildung abschließen

- ✓ Vorbereitung auf Prüfungen
- ✓ Anmelden zur Abschlussprüfung
- ✓ Erstellen von Zeugnissen
- ✓ Fortbildungsmöglichkeiten

MODUL II: Meister für Veranstaltungstechnik - Fachübergreifender Teil

- ✓ Grundlagen für kostenbewusstes Handeln
- ✓ Grundlagen für rechtsbewusstes Handeln
- ✓ Zusammenarbeit im Betrieb

MODUL III: Meister für Veranstaltungstechnik - Fachspezifischer Teil

Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen

(die mit *gekennzeichneten nur entsprechend der ausgewählten FR)

- ✓ Grundkenntnisse über Zahlensysteme und deren Aufbau
- ✓ Berechnen technischer Größen auch unter Anwendung der Winkelfunktion
- ✓ Maßeinheiten und Einheitssysteme, Rechnen mit Größengleichungen, Zahlenwertgleichungen, Einheitengleichungen
- ✓ Grundlagen der Statik
- ✓ Grundlagen Festigkeitslehre (*)
- ✓ Grundlagen der Kinematik
- ✓ Grundlagen der Kinetik
- ✓ Elektrotechnische Grundlagen der Gleich- und Wechselstromtechnik (*)
- ✓ Berechnen und Darstellen von Spannungs-, Strom-, Widerstands- und Leistungsgrößen in Gleich-, Wechsel- und Drehstromkreisen (*)
- ✓ Physikalische Grundlagen der Wärme-, Licht- und Beleuchtungstechnik (*)
- ✓ Physiologische psychologische Grundlagen des Sehens und der Farbenlehre (*)
- ✓ Grundkenntnisse der Optik (*)
- ✓ Grundlagen der Messtechnik

Technische Kommunikation

(die mit *gekennzeichneten nur entsprechend der ausgewählten FR)

- ✓ Lesen technischer Zeichnungen, Stücklisten und Übersichtsdarstellungen, insbesondere gebäudetechnischer Pläne und elektrotechnische Schaltpläne, Lesen von Bühnen-, Beleuchtungs- und Beschallungsplänen, Ableiten technischer Angaben für die Produktion (*)
- ✓ Anfertigen von Werkstatt- und Funktionsskizzen, Bühnenplänen und Szenarien zur Erläuterung technischer und künstlerischer Sachverhalte
- ✓ Grundlagen der Theater-, Film- und Fernsehgeschichte
- ✓ Grundlagen der Stilkunde
- ✓ Grundlagen der Anforderungen an Spielflächen durch unterschiedliche Genres





Allgemeine und spezielle Betriebstechnik

- ✓ Anschlag-, Trag- und Verbindungselemente
- ✓ Hebezeuge und Transportmittel
- ✓ Veranstaltungstechnische Anlagen, Geräte und Betriebsmittel
- ✓ Grundlagen der Automatisierungstechnik
- ✓ Grundlagen sicherheitstechnischer Einrichtungen
- ✓ Möglichkeiten der Bewertung und Kontrolle der technischen Betriebssicherheit
- ✓ Materialkunde einschließlich Kalkulation
- ✓ Lagerung und Transport im Arbeitsgebiet
- ✓ Grundlagen des Projektmanagement
- ✓ Technische Abläufe und Logistik der Produktion
- ✓ Qualitätssicherung und Kontrolle
- ✓ Grundlagen des Facility Managements

Spezielle Betriebstechnik

(die mit *gekennzeichneten nur entsprechend der ausgewählten FR)

- ✓ Obermaschinerie, Untermaschinerie (*)
- ✓ Aufbaumöglichkeiten, Einsatz und Besonderheiten der Antriebstechnik (*)
- ✓ Sicherheitstechnik und sicherheitstechnische Einrichtungen (*)
- ✓ Bodengliederungselemente und Gerüste (*)
- ✓ Prüfen und Messen elektrischer und nichtelektrischer(lichttechnischer) Größen (*)
- ✓ Aufbau, Abbau und Anordnung bühnentechnischer Bauten und Geräte (*)
- ✓ Grundlagen elektrischer Antriebe (*)
- ✓ Elektrotechnische Anlagen der Energieversorgung und –verteilung (*)
- ✓ Beleuchtungstechnische Anlagen und Geräte (*)
- ✓ Grundlagen der Energiewirtschaft (*)
- ✓ Elektronische Lichtsteueranlagen (*)
- ✓ Betriebsbedingungen und Besonderheiten von Lichtquellen (*)
- ✓ Anlagen und Geräte in Einrichtungen und Bauten (*)
- ✓ Grundlagen der Medien- und Konferenztechnik (*)
- ✓ Grundlagen der Gebäudesystemtechnik und des Gebäudemanagement (*)

Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit

- ✓ Einschlägige Gesetze und Verordnungen, Unfallverhütungsvorschriften und Sicherheitsregeln
- ✓ Schutzmaßnahmen gegen Unfall- und Gesundheitsgefahren, beim Umgang mit veranstaltungstechnischen Einrichtungen, Geräten und Betriebsmitteln, an gefährlichen Arbeitsstellen und beim betrieblichen Transport
- ✓ Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe
- ✓ Umweltschutzvorschriften und -maßnahmen

Brandschutz

- ✓ Grundlagen des Brandschutzes
- ✓ Bestimmungen, Regeln und Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes
- ✓ Brandschutz und Brandsicherheit in Versammlungsstätten
- ✓ Verhalten bei Bränden



Bauordnungsrecht

- ✓ Musterbauordnung, Bauordnung der Länder
- ✓ Musterversammlungsstättenverordnung und Versammlungsstättenverordnung der Länder
- ✓ Fliegende Bauten
- ✓ Anwesenheit verantwortlicher Personen

Projektarbeit – hier erfolgt eine Unterweisung durch den Prüfungsausschuss

***Lehrgangsinhalte vorbehaltlich Änderungen und Ergänzungen bedingt durch Dozentenverfügbarkeit und besondere Ereignisse**

LEHRGANGSDATEN

Meister/in für Veranstaltungstechnik (IHK)

Bühne/Studio | Halle | Beleuchtung – bestehend aus 3 Modulen

Zu den Gebühren:

- unsere gemeinnützige Akademie ist nach § 4 Nr. 21a UstG (Steuer-Nr.: 36068/01600) von der Umsatzsteuer befreit
- inkl. Pausengetränke (keine Barauszahlung möglich)

MODUL 1:

Ausbildung der Ausbilder (AEVO)

Termin ADA19.1:

18.02.2019 – 28.02.2019

Termin ADA19.2:

16.09.2019 – 26.09.2019

Termin ADA20.1:

10.02.2020 – 20.02.2020

Termin ADA20.2:

14.09.2020 – 24.09.2020

Dauer:

64 U-Std. (2 Wochen Vollzeit Montag - Donnerstag)

Unterrichtszeit:

Montag: 09:15 – 16:30 Uhr
Dienstag – Donnerstag: 08:30 – 15:45 Uhr

Lehrgangsgebühren:

610,00 Euro

- inkl. entsprechendes Fachbuch ohne Arbeitsrecht Beck-Texte

Für diesen Lehrgang benötigen Sie die neueste Auflage des Arbeitsgesetzbuches dtv-Reihe.

ACHTUNG!

Bitte beachten Sie bei Ihrer Terminplanung, dass die Prüfungstermine für die schriftliche und die praktische Prüfung außerhalb des gesamten Lehrgangsunterrichts liegen. Die schriftliche Prüfung ist üblicherweise am 1. Dienstag eines Monats, die Unterweisung direkt davor oder danach. Bitte nehmen Sie direkt mit der IHK Kontakt auf.



MODUL 2:	Fachübergreifender Teil <i>(Neu: die Prüfung ist vorgesehen am 1. Samstag nach dem 2. Block, die mdl. Ergänzungsprüfung ZIB im Oktober d.J. - Zuständig für Infos und verbindliche Zusagen IHK Frau Götz)</i>
Termine MVT19.1:	01.04.2019 – 12.04.2019 (VWL und BWL) und 06.05.2019 – 24.05.2019 (Recht und PM)
Termine MVT19.2:	17.06.2019 – 28.06.2019 (VWL und BWL) und 12.08.2019 – 30.08.2019 (Recht und PM)
Termine MVT20:	15.06.2020 – 26.06.2020 (VWL und BWL) 10.08.2020 – 28.08.2020 (Recht und PM) Bitte beachten Sie: für Kurse mit Start in 2020 müssen Sie in 2019 die Zulassung zur Fortbildungsprüfung stellen.
Dauer:	200 UE (2-Wochen- und 3-Wochen-Block)
Unterrichtszeiten:	Montag - Freitag 08:30 – 15:45 Uhr
Lehrgangsgebühren:	1.365,00 Euro (Ratenzahlung möglich) <ul style="list-style-type: none">• inkl. Lehrgangsunterlagen* der Dozenten• Sie benötigen von Beck-Texte das Arbeitsrecht

MODUL 3:	Fachspezifischer Teil <i>(am Ende aller Blöcke - Zuständig für Infos und verbindliche Zusagen IHK Frau Götz)</i>
Termin MVT19:	07.10.2019 – 08.11.2019 (5 Wochen) 07.01.2020 – 31.01.2020 (4 Wochen) 09.03.2020 – 03.04.2020 (4 Wochen)
Termin MVT20:	05.10.2020 – 06.11.2020 (5 Wochen) 11.01.2021 – 05.02.2021 (4 Wochen) 01.03.2021 – 26.03.2021 (4 Wochen) Bitte beachten Sie: für Kurse mit Start in 2020 müssen Sie in 2019 die Zulassung zur Fortbildungsprüfung stellen.
Dauer:	ca. 600 UE
Unterrichtszeiten:	Montag - Freitag 08:30 – ca. 18:00 Uhr
Lehrgangsgebühren:	3.234,00 Euro (Ratenzahlung möglich) <ul style="list-style-type: none">• inkl. Lehrgangsunterlagen* der Dozenten• zzgl. nach Empfehlung Literaturliste der Fachbücher





ALLGEMEINES

Prüfungsgebühren:	entsprechend dem derzeitigen Gebührentarif (wird von der IHK Karlsruhe anhand eines Gebührenbescheides gesondert berechnet): ADA: z. Z. 180,00 Euro Modul 2 + 3: z. Z. 550,00 Euro
Ort:	Akademiegebäude der Event-Akademie Breisgaustraße 19, 76532 Baden-Baden

* Wichtige Hinweise zu den Lehrgangsunterlagen :

- Wir stellen auf digitale Medien um.
- Sie erhalten die Unterrichtsmaterialien (Skripte und Handreichungen) bei uns ausschließlich in digitaler Form auf einem Datenträger (USB-Stick). Sie benötigen daher für den Unterricht ein Notebook (Laptop) mit USB-Schnittstelle (Anschluss) und einem Programm zum Öffnen und Bearbeiten von PDF-Dateien (z. B. PDF-XChange Viewer, Adobe Acrobat o. ä.).
- Sollte Ihnen kein Notebook (Laptop) zur Verfügung stehen teilen Sie uns dieses bitte spätestens 14 Tage vor Lehrgangsbeginn mit. Wir können Ihnen in Ausnahmefällen die Kompendien gegen einen Aufpreis in Höhe von 30,00 € / Ordner in Papierform zur Verfügung stellen.
- Für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung

Unterbringung:

Gerne sind wir Ihnen bei der Suche nach einer passenden Unterkunft behilflich.

Wir haben für Sie als Seminar- und Lehrgangsteilnehmer in ausgewählten Hotels in Baden-Baden Vertragsraten vereinbart und eine Liste mit Übernachtungsmöglichkeiten in Pensionen und Ferienwohnung in und um Baden-Baden zusammengestellt. Weitere Informationen senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

Zudem haben Sie die Möglichkeit eine Wohnung oder ein Zimmer, je nach Verfügbarkeit, in unserem akademieeigenen Wohnheim zu mieten. Ein Formular zur Reservierungsanfrage finden Sie im Downloadbereich.

Ermäßigungen:

10 % Rabatt für

- Alumni der EurAka und des IHK Bildungszentrums auf dem Campus der EurAka
- Auszubildende der Berufsfachschulen der EurAka, der Louis-Lepoix-Schule und der Robert-Schuman-Schule
- Studierende der Hochschule HWTK auf dem Campus der EurAka
- Mitglieder der Verbände: DTHG, EVVC e.V., LaFT und BUFT

Bitte beachten: Die Rabatte sind nicht kombinierbar.



Finanzierungsmöglichkeiten

Es gibt verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten der Weiterbildungsangebote der EurAka. Die Kolleginnen des Bildungsmanagements beraten Sie gerne, z. B. zur Ratenzahlung.

Tel.: **+49 7221 93-1393**

Förderungsmöglichkeiten

Nachfolgend finden Sie eine Auswahl diverser Förderungsmöglichkeiten ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

- „Meister-Bafög“:
Zuschuss in Höhe von 30,5 % auf die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren. Nähere Informationen und die Antragsformulare erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Amt für Ausbildungsförderung (abhängig vom Wohnort) oder unter: www.meister-bafog.info
- Bildungsurlaub Rheinland-Pfalz, Berlin, Baden-Württemberg

Bitte beachten Sie, dass eine Anerkennung des Bildungsträgers und der Bildungsmaßnahme teilweise bis zu drei Monaten dauern kann.

Wir bieten Vorbereitungskurse für die mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer an – gerne beraten wir Sie ausführlich – Termine: 02.07.2018 – 06.07.2018 oder für Meister speziell 10.09.2018 – 14.09.2018



ANMELDEFORMULAR

Meister für Veranstaltungstechnik (IHK)

Bühne/Studio Halle Beleuchtung *(Fachrichtung bitte ankreuzen)*

I. Angaben zur Person: (bitte sehr deutlich schreiben, in Blockbuchstaben)

Vorname: _____ Geburtstag: _____ Ort: _____

Name: _____

Institution/Firma: _____

Funktion/Titel: _____

Abteilung: _____

Geschäftlich: Tel.: _____ Fax: _____

E-Mail: _____

Straße: _____

LKZ: _____ PLZ: _____ Ort: _____

Privat: Tel.: _____ Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Straße: _____

LKZ: _____ PLZ: _____ Ort: _____

Postanschrift: Firma Privat

E-Mail (auch für größere Dateien): Firma Privat

II. Terminwahl und Rechnungsstellung:

ADA19.1 Start: 18.02.2019

ADA19.2 Start: 16.09.2019

ADA20.1 Start: 10.02.2020

ADA20.2 Start: 14.09.2020





MFV19: Start: 01.04.2019 fachübergreifender Teil

Start: 17.06.2019 fachübergreifender Teil

Start: 07.10.2019 fachspezifischer Teil

MFV20: Start: 15.06.2020 fachübergreifender Teil

Start: 05.10.2020 fachspezifischer Teil

Lehrgangsgebühren: siehe Modulbeschreibungen

Ich bin Mitglied im Verband _____ Mitglieds-Nummer: _____

Ich bin Alumni der

EurAka HWTK Louis-Lepoix-Schule

Robert-Schuman-Schule IHK Bildungszentrum Baden-Baden

Hinweis: Bitte Nachweis Ihrer Mitgliedschaft bzw. Ausbildung beifügen

Rechnungsstellung an: Firma Privat

Bitte Rechnungsadresse eintragen:

PLZ: _____ Ort _____

Lehrgangsbedingungen

Um eine effiziente Veranstaltung zu gewährleisten, wird die Teilnehmerzahl begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt und bestätigt. Die Rechnungsstellung erfolgt am ersten Lehrgangstag. Die Teilnahmebestätigung ist seitens des Veranstalters erst nach Eingang des Rechnungsbetrages verbindlich. Die Stornierungsgebühr beträgt 20 Euro. Abmeldungen sind grundsätzlich bis acht Wochen vor dem ersten Veranstaltungstag möglich. Danach wird die volle Gebühr fällig, falls der Lehrgangsplatz nicht durch einen Ersatzteilnehmer belegt werden kann. Name und Anschrift der Ersatzteilnehmer müssen dem Veranstalter bis spätestens 10 Tage vor Lehrgangsbeginn vorliegen. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Veranstaltung zu stornieren oder Ersatztermine zu disponieren. Bei Lehrgangsstornierung und bei nachgewiesener Verhinderung des Teilnahmeberechtigten an der Wahrnehmung eines Ersatztermins werden bereits bezahlte Lehrgangsgebühren zurückerstattet. Ansonsten werden sie zugunsten des Ersatztermins verbucht. Der Veranstalter behält sich notwendige, den Gesamtzuschnitt des Lehrgangs nicht beeinträchtigende Änderungen des Programminhalts und -ablaufs vor.



Entsprechendes gilt für die Fachdozenten und Referenten. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, in Wort und Bild über den Lehrgang zu berichten. Die Teilnehmer sind verpflichtet, sorgsam mit bereitgestellten

Geräten und Mietsachen umzugehen. Haftungsrisiken sind durch die Teilnehmer selbst abzudecken. Der Veranstalter übernimmt keinen Versicherungsschutz. Der Veranstalter haftet nicht für fahrlässig verursachte Schäden. Reklamationen wegen ausdrücklicher Mängel sind dem Veranstalter binnen 14 Tagen nach Lehrgangsende anzuzeigen. Absagen, Mängelanzeigen und sonstige Erklärungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Gerichtsstand ist Baden-Baden.

Datenschutz:

Datenschutz: Ihr gutes Recht - unsere Verpflichtung. Auf den Schutz und die Sicherheit Ihrer persönlichen Daten legen wir höchsten Wert. Wir erheben, verarbeiten und nutzen Ihre personenbezogenen Daten nur entsprechend den jeweils geltenden Vorschriften zum Schutz persönlicher Daten ausschließlich für die interne Verwaltung und geben diese keinesfalls an Dritte weiter.

Sie können jederzeit schriftlich gemäß geltendem Recht bei uns anfragen, ob und welche persönlichen Daten über Sie bei uns gespeichert sind. Wir werden Ihnen eine entsprechende Mitteilung senden.

Ich erkläre mich ausdrücklich

damit einverstanden nicht einverstanden,

dass meine Daten auf Dauer elektronisch gespeichert bleiben und mir Infomaterial per Post / Fax / E-Mail / sonstigen Wegen unaufgefordert zugeschickt wird. Ich kann dieses Einverständnis jederzeit widerrufen.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme zum IHK-Lehrgang Meister für Veranstaltungstechnik mit Fachrichtungen an. Die ausgewiesenen allgemeinen Geschäftsbedingungen auf der Homepage der EurAka Baden-Baden gGmbH habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne sie mit dieser schriftlichen Anmeldung an. Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben.

Datum/Ort

Unterschrift Vertragspartner (erforderlich)

Unterschrift Teilnehmer (erforderlich)

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Post, Fax oder E-Mail ausgefüllt an:

Event-Akademie der EurAka Baden-Baden gGmbH
Jägerweg 8
76532 Baden-Baden
Fax +49 7221 93-1300
E-Mail: bildung@event-akademie.de

Weitere Informationen auch auf www.event-akademie.de